

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 24 (1906)
Heft: 415

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fêtes exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelregister. — Registre du commerce. — Wechselkurse und Diskontsätze. —
Aussenhandel der Schweiz. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1906. 6. Oktober. Unter dem Namen Feldschützengesellschaft Wattenwil besteht mit Sitz in Wattenwil, Amt Seftigen, ein Verein, welcher die Bildung tüchtiger Schützen, sowie die Pflege der Geselligkeit und Freundschaft zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 7. September 1903 festgestellt worden. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Die Gesellschaft besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglieder müssen das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und das obligatorische und fakultative Schiessprogramm durchschossen. Sie werden mit einfachem Mehr aufgenommen. Schiesspflichtige Militärs des Auszuges werden nur als Aktivmitglieder aufgenommen. Passivmitglied ist jeder, der die Gesellschaft mit einem jährlichen Unterhaltungsgeld von mindestens Fr. 3 unterstützt. Der Eintritt in die Gesellschaft erfolgt mit der Entrichtung der Eintritts- und Unterhaltungsgelder. Neu eintretende Aktivmitglieder werden erst dann in die Gesellschaft aufgenommen, wenn sie in 10 aufeinanderfolgenden Schüssen auf Scheibe A das Resultat von 28 Punkten erreicht haben. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung an den Präsidenten, durch Tod oder durch Ausschluss seitens der Hauptversammlung. Die ausscheidenden Mitglieder verlieren allen Anspruch auf das Gesellschaftsvermögen, haften jedoch für die Nachbezahlung aller verfallenen Unterhaltungsgelder und Bussen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften sowohl das Gesellschaftsvermögen, wie auch die sämtlichen Mitglieder solidarisch. Die Einladung zu den Versammlungen und Sitzungen geschieht durch Bietkarten oder durch Publikation im «Amtsanzeiger» von Seftigen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Hauptversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär des Vorstandes durch kollektive Zeichnung. Präsident ist Ulrich Santschi, von Sigriswil, Sekundarlehrer in Wattenwil; Vizepräsident ist Adolf Koch, von Wohlen, Schlosser in Wattenwil; Sekretär ist Johann Jakob Zollinger, von Uessikon bei Maur (Zürich), Lehrer, am Rain zu Wattenwil. Die Auflösung der Gesellschaft kann nur dann erfolgen, wenn die Zahl der Aktivmitglieder auf 10 zurückgegangen ist und wenn von diesen $\frac{2}{3}$ dieselben verlangen. Im Falle der Auflösung soll das Gesellschaftsvermögen dem Gemeinderat von Wattenwil zur Verwaltung übergeben werden.

8. Oktober. Inhaber der Firma Rudolf Fischer in Belp ist Rudolf Fischer, Johannsen von Obermühlern, wohnhaft in Belp. Natur des Geschäfts: Eisenhandlung, Spezereien und Bauunternehmung. Geschäftslokal: An der Bahnhofstrasse zu Belp.

8. Oktober. Inhaber der Firma H. Bürki in Belp ist Hans Bürki, Christians, von Bleiken, wohnhaft in Belp. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft zum «Rössli» und Handel mit Kunststüngen. Geschäftslokal: im Steinbach zu Belp.

8. Oktober. Inhaber der Firma Johann Knopf, Käser, in Belp ist Johann Knopf, Samuels, von Ulmütz (Froiburg), wohnhaft in Belp. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation. Geschäftslokal: In der Kaseri zu Belp.

Bureau Bern.

8. Oktober. Unter der Firma Blausee A.-G. (vorm. A. Jeanloz) Lac bleu S.-A. (ci-devant A. Jeanloz) gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft. Dieselbe bezweckt die Erwerbung der dem Albert Jeanloz, Kaufmann, von und in Bern, gehörenden Besitzung zum blauen See bei Frutigen mit allen dazugehörenden Gebäulichkeiten und Liegenschaften und die Fortführung des mit dieser Besitzung verbundenen Geschäftsbetriebes. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 25. September 1906 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates führt die Unterschrift für die Gesellschaft. Präsident ist Bally-Prior in Schönenwerd; Vizepräsident: Eduard Davinet, Architekt in Bern. Geschäftslokal: Zeughausgasse 14 in Bern.

8. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kubik & Cie in Bern (S. H. A. B. Nr. 222 vom 26. Mai 1905, pag. 885) hat sich aufgelöst; als Liquidatorin wird Frau Charlotte Rödl-Seip, in Zürich bestellt, welche die Liquidation unter der Firma Kubik & Cie in Liq. besorgen wird. Unter Aufhebung des bisherigen Geschäftsdomizils wird als Liquidationsdomizil gewählt. Spitalgasse 35 I. Stock in Bern.

8. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Buchdruckerei Kipfer & Cie in Bern (S. H. A. B. Nr. 92 vom 4. März 1905, pag. 366)

ändert ihre Firma ab in: Kipfer & Cie Verlag. Als Natur des Geschäftes wird angegeben: Verlag.

8. Oktober. Der Inhaber der Firma G. Bärswyl in Bern (S. H. A. B. Nr. 286 vom 22. November 1895, pag. 1187) hat sein Geschäftslokal an die Spitalgasse 36 (Passage v. Werdt), verlegt.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

29. September. Unter der Bezeichnung Käsergenossenschaft Zollbrück, mit Sitz in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil, hat sich auf Grundlage der Statuten vom 25. August 1906 auf unbeschränkte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Kaseri oder durch den Verkauf der Milch an einen Unternehmer (Käser). Mitglied der Genossenschaft ist, wer die Statuten unterzeichnet hat. Neue Mitglieder können jederzeit durch Genossenschaftsbeschluss aufgenommen werden, wozu eine Zweidrittelmehrheit der Genossenschaftsmitglieder erforderlich ist. Der Aufnahme hat eine schriftliche Anmeldung zum Beitritt beim Präsidenten vorauszugehen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei, er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss drei Monate vorher schriftlich dem Vorstand angezeigt werden. Wurde jedoch infolge Absterbens, Verkauf von Liegenschaften u. s. w. ein anderer Uebernehmer sich an Stelle des Ausgetretenen in die Genossenschaft aufnehmen lassen, so wäre der Austritt an keine Zeit gebunden. Der Ausschluss aus der Genossenschaft kann durch Zweidrittelmehrheit der Mitglieder verfügt werden: gegen Mitglieder, die sich der Milchfälschung schuldig machen, gegen Mitglieder, die überhaupt den Statuten zuwider handeln und wenn ein Mitglied in Konkurs fällt. Vorbehalten bleiben überdies die Bestimmungen des Art. 685 O. R. Eine Veräusserung der Rechte und Anteile am Genossenschaftsvermögen darf nur mit Zustimmung der Mehrheit sämtlicher Mitglieder stattfinden. Jedes Mitglied übernimmt so viele Stammanteile im Nominalwert von Fr. 125, als es bisher in Aktien besessen hat. Von der gelieferten Milch wird den Genossenschäftlern Rp. 17% per Hektoliter als Kosten- und Verzinsungsbeitrag in Abzug gebracht, sie können jedoch im Sommer und Winter je 20 Hektoliter per Anteilschein ohne obigen Abzug liefern. Dieser Abzug wird ihnen also nur für dasjenige Milchquantum berechnet, welches 20 Hektoliter pro Anteilschein übersteigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschäftler ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung der Genossenschäftler, die Hauptversammlung sämtlicher Milchlieferanten (inklusive Gastbauern), der aus einem Präsidenten und einem Sekretär bestehende Vorstand und die Betriebskommission. Der Vorstand ist der rechtliche Vertreter der Genossenschaft und die Mitglieder desselben führen die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft durch Kollektivzeichnung. Ueber die Berechnung und Verteilung eines Gewinnes enthalten die Statuten keine Bestimmungen. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus Paul Röthlisberger, von Langnau, in Rüderswil, als Präsident, und Samuel Albert Althaus, von Lauperswil, Sekundarlehrer in Zollbrück, als Sekretär.

8. Oktober. Die Firma Wittwe Haldimann in Signau (Tuch-, Spezerol-, Bettwaren- und Weinhandlung) (S. H. A. B. Nr. 14 II. Teil vom 6. Februar 1883, pag. 103; Nr. 23 vom 30. Januar 1895, pag. 93) ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Vorzichtsleistung der Inhaberin erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

6. Oktober. Die Landwirthschaftliche Genossenschaft Münsingen (S. H. A. B. Nr. 346, 1903, pag. 1382) hat in teilweiser Neubestellung des Vorstandes auf eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt: als Präsident: Jacob Müller, Gemeinderat; als Beisitzer: Christian Gfeller, Landwirt, bisheriger, beide in Münsingen. Nebst diesen beiden gehören dem Vorstande an: als Vizepräsident: Christian Bigler, Gemeinderat; als Beisitzer: Hans Lehmann, Oekonom; als Sekretär: Paul Roggen, alle in Münsingen.

6. Oktober. Unter der Firma Feldschützengesellschaft Richigen besteht mit dem Sitze in Richigen (Bern) eine Genossenschaft. Dieselbe bezweckt die Hebung des vaterländischen Wehrwesens durch Heranbildung guter Schützen, Pflege der Freundschaft und des Vaterlandssinnes; miet- und pachtweise Uebornahme, sowie An- und Verkauf von Mobilien und Immobilien, Aufnahme von Darlehen. Die Statuten sind am 15. August 1906 festgestellt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Jedem Schweizerbürger steht der Eintritt in die Genossenschaft offen. Die Aufnahme erfolgt durch Beschluss des Vorstandes. Ueber die Aufnahme von Ausländern entscheidet in jedem speziellen Falle die Hauptversammlung. Jedes eintretende Mitglied hat entweder die Statuten oder eine auf Grundlage derselben auszustellende Erklärung zu unterzeichnen. Es können auch Ehren- und Passivmitglieder aufgenommen werden. Dieselben haben gleiche Rechte und Pflichten wie die Aktivmitglieder, sind jedoch der Bussen entzogen. Schliesspflichtige Militärs dürfen nicht als Passivmitglieder aufgenommen werden. Die Mitglieder haben ein Eintrittsgeld und ein jährliches Unterhaltungsgeld zu entrichten, welches beides alljährlich durch die Hauptversammlung bestimmt wird. Zudem hat jedes an der Hauptversammlung fehlende Mitglied eine Busse von Fr. 1 zu bezahlen, Krankheit, Militärdienst und längere Abwesenheit können jedoch als Entschuldigungsgründe geltend gemacht werden. Weitere Beiträge sind keine zu leisten. Der Austritt kann nur am Ende des Rechnungsjahres, mit einer vorausgehenden dreimonatlichen und schriftlichen Kündigung beim Präsidenten der Genossenschaft stattfinden; des weitem erlischt die Mitglieds-

schaft infolge Todes oder Ausschlusses, welche letzterer durch die Hauptversammlung ausgesprochen werden kann, wenn das betreffende Mitglied durch seine Aufführung die Interessen und das Ansehen der Genossenschaft schädigt. Anstretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, sind aber zur Nachbezahlung der verfallenen Unterhaltungsgelder und Bussen verpflichtet. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im «Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen» oder durch Umbieten. Bei einer allfälligen Auflösung und Liquidation darf das vorhandene Vermögen in keinem Falle unter die Mitglieder verteilt werden, sondern es soll dasselbe dem Ortsgemeinderat von Richtig zur Verwaltung überlassen und letzterer befugt sein, solches einer allfälligen später bildenden Schützengesellschaft von Richtigem auszuhandeln. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Sekretär braucht nicht Mitglied zu sein. Mitglieder des Vorstandes sind: Gottfried Keller, von Gysenstein, Präsident; Fritz Lehmann, von Arni bei Biglen, Vizepräsident, zugleich Schützenmeister; Fritz Steinmann, von Gysenstein, Kassier; Fritz Mosimann, von Lauperswil, Sekretär, und Johann Blum, von Guggisberg, Beisitzer, sämtliche wohnhaft in Richtig.

8. Oktober. Die Aktiengesellschaft Berneralpen-Milchgesellschaft (Société Laitière des Alpes Bernoises) (Bernese Alps Milk Co.) in Stalden, Emmenthal (S. H. A. B. Nr. 422 vom 31. Dezember 1900, pag. 1692, und Nr. 225 vom 25. Mai 1906, pag. 897) erteilt Prokura an Jakob Studer, von Benken (Zürich), wohnhaft in Stalden, in der Weise, dass letzterer einzeln zur Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

8. Oktober. Die Dampfdreschgenossenschaft Worb in Worb (S. H. A. B. Nr. 222 vom 7. August 1896, pag. 915) bat an Stelle des bisherigen Präsidenten Fritz Brand, des bisherigen Kassiers und Vizepräsidenten Rudolf Hänni und der bisherigen Vorstandsmitglieder Fritz Schneider und Fritz Bigler gewählt: zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes: Bendicht Wegmüller, von Hasle b. B., Gutsbesitzer im Dorn zu Walkringen; zum Kassier und Vizepräsidenten: Gottfried Bernhard, von Worb, Landwirt auf dem Hubel daselbst, und zu Vorstandsmitgliedern: Gottlieb Bigler, Landwirt in Neuhaus, von und zu Vielbringen, und Franz Moser, von Arni, Landwirt in Ried zu Worb.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

1906. 8. octobre. Le chef de la maison Théophile Jaquier, à Semsales, est Pierre-Théophile feu Pierre Jaquier, de Prez-vers-Siviriez, domicilié à Semsales. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de Ville, à Semsales.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1906. 2. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Stüdeli & Probst in Solothurn — Uebnahme von Zementarbeiten, Zementwarenfabrikation und Zementhandlung — (S. H. A. B. Nr. 63 vom 1. Mai 1883, pag. 504) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Stüdeli & Probst in Liquid. durch die beiden Gesellschafter besorgt.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1906. 8. Oktober. Emil Dürsteler, von Grünigen (Kt. Zürich), in Aarau, und Carl Dubler, von Wohlen, in Zürich, haben unter der Firma E. Dürsteler & Cie. in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1906 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: technisches Bureau und Vertrieb technischer Artikel. Geschäftslokal: Entfelderstrasse 1308.

Bezirk Kulm.

6. Oktober. Inhaber der Firma A. Eichenberger, z. Merkur in Reinach ist Alfred Eichenberger-Epprecht, von Beinwil a. See, in Reinach. Natur des Geschäftes: Handel mit Spezerieen, Konfektion und Korbwaren. Geschäftslokal: zum Merkur.

8. Oktober. Die Firma F. St. Huber in Oberkulm (S. H. A. B. Nr. 258 vom 9. Dezember 1892, pag. 1046) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Marie Huber in Oberkulm, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. St. Huber» übernimmt, ist Marie Huber, von und in Oberkulm. Natur des Geschäftes: Spezeriehandlung. Geschäftslokal: Gebäude Nr. 2.

Bezirk Zurich.

8. Oktober. In der Firma Otto Gross in Zurich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 6. April 1906, pag. 377) ist folgende Berichtigung anzubringen: Geschäftslokal: zum «Bären» nicht zum «Löwen».

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1906. 8. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Bär & Sohn in Arbon, Bau-, Brennmaterialienhandlung und Weingeschäft (S. H. A. B. Nr. 259 vom 14. Oktober 1897, pag. 1062) — Gesellschafter: Johannes Bär und Ernst Bär, Sohn — hat sich infolge Todes des Johannes Bär mit dem 1. August 1905 aufgelöst; als Liquidator wird G. Züllig, Verwaltungsrat in Arbon bestellt, welcher die Liquidation unter der Firma J. Bär & Sohn in Liquidation besorgen wird.

8. Oktober. Die Firma B. Schwelling, Mülerei in Horn (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juni 1896, pag. 684) wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1906. 8. ottobre. Proprietario della ditta individuale Mattiolo Bartolo, in Bellinzona, è Bartolo Mattiolo fu Giuseppe, da Vicenza, domiciliato in Bellinzona. Genere di commercio: Osteria ristorante Mattiolo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1906. 6. octobre. La liquidation de la Société anonyme de la Briqueterie et machine à battre de Préverenges, en liquidation, à Préverenges (F. o. s. du c. du 28 mai 1883, n° 77, page 617; du 14 avril 1888, n° 51, page 392; du 5 décembre 1895, n° 298, page 1244), étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Yverdon.

6. octobre. Victor fils de Victor Misteli, de Aeschi (Soleure), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la raison Victor Misteli, à Yverdon. Genre de commerce: Ameublements neufs et d'occasion, trousseaux, outillages et objets en tous genres. Magasin: Rue d'Orbe.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1906. 6. octobre. Inscription d'office (article 26 du règlement fédéral): Le chef de la maison Jules Edouard Huguenin, à Cormondrèche, est Jules Edouard Huguenin, originaire du Locle, domicilié à Cormondrèche. Genre de commerce: Boucherie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

6. octobre. La raison P. Buhlmann, à La Chaux-de-Fonds, pharmacie (F. o. s. du c. du 16 janvier 1896, n° 14), est éteinte ensuite de remise de commerce.

6. octobre. Le chef de la maison P. Vuagnoux, à La Chaux-de-Fonds, est Paul Vuagnoux, du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Pharmacie. Bureaux: Rue Léopold Robert. Cette maison a repris la suite de la pharmacie «P. Buhlmann».

8. octobre. La société en nom collectif Breguet & Cie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 octobre 1903, n° 317), est dissoute dès le 5 octobre 1906. La liquidation en est opérée par l'associé Jean Kullmer fils, sous la raison Breguet & Cie en liquidation.

8. octobre. Le chef de la maison J. Kullmer fils, Fabrique Honestus, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Kullmer fils, de Genève, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horlogerie. Bureaux: 30, Rue de la Tuilerie.

Genève — Genève — Ginevra

1906. 6. octobre. La société en nom collectif: V. Golaz et Dupont, fabrique de chapeaux, commerce de modes et fournitures pour modes, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 18 juin 1903, page 961), est déclarée dissoute dès le 6 octobre 1906. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui est confiée avec les pouvoirs les plus étendus, à H. L. Duchosal, arbitre de commerce, à Genève.

6. octobre. L'association dite: Chambre de commerce française, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 mars 1905, page 422), a, dans son assemblée du 9 juin 1906, appelé aux fonctions de président Léon Niepce, domicilié à Satigny, en remplacement de Benassy-Philippe, décédé. L'association est engagée par la signature de son président et de son secrétaire.

6. octobre. La Société anonyme immobilière du Boulevard des Tranchees, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 septembre 1897, page 964), a, dans son assemblée du 23 mars 1905, nommé Madame Jeanne Brüderlein et Eugène Corte, domiciliés à Genève, comme administrateurs, en remplacement de François Brüderlein et Jean Corte.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wechselkurse und Diskontsätze

vom 6. Oktober 1906

Wechselkurse (Sichtkurse)

	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris		Wien		New York	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	50 Tage	
Schweiz	Fr. 100	—	—	—	81.14	81.19	99.85	99.95	fr. 25.21	25.16	99.95	100. —	95.35	95.50	—	
Amsterdam	fr. 100	208. —	208.30	—	168.98	169.09	207. —	208. —	fr. 12.12 1/2	12.07 1/2	208.10	208.35	198.65	198.85	—	
Deutschland	fr. 100	123.15	123.22	59.12 1/2	59.16 1/2	—	123. —	123.10	fr. 20.47 1/2	20.42 1/2	123.10	123.17 1/2	117.475	117.675	fr. 4=0.94 1/2 cts.	
Italien	fr. 100	100.05	100.15	—	81.23	81.29	—	—	fr. 25.19	25.14	100.025	100.125	95.475	95.60	—	
London	fr. 100	25.18	25.19 1/2	12.09	12.09 1/2	fr. 20.47 1/2	20.47 1/2	25.14 1/2	—	—	25.13	25.19	fr. 4=0.94 1/2 cts.	74.375	fr. 4=0.94 1/2 cts.	
Paris	fr. 100	99.98	100.03	48. —	48.03 1/2	81.15 1/2	81.19 1/2	99.85	fr. 25.21	25.16	—	—	95.35	95.50	fr. 1 = fr. 5.20 1/2	
Wien	fr. 100	104.72	104.80	—	—	85.01	85.07	104.60	fr. 24.08	23.98	104.70	104.76 1/2	—	—	—	
New York	fr. 100	5.18 1/2	5.19 1/2	—	—	4.21	4.2135	5.18 1/2	fr. 4.86 1/2	4.84 1/2	5.18	5.19	—	—	—	

Diskontsätze

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langfristige Accepte)

Schweiz		Belgien		Deutschland		Holland		Malland		London		Paris		Wien		New York	
Offiz.	Privat.	Offiz.	Markt.	Offiz.	Privat.	Offiz.	Markt.	Offiz.	Markt.	Offiz.	Markt.	Offiz.	Markt.	Offiz.	Markt.	Offiz.	Markt.
Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	Satz	cc call	cc call
4 1/2	4 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	4 1/2	4 1/2	5	4 1/2	4	4 1/2	3	2 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2

Werkstätte für Feinmechanik. [262]

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie. in Kriens

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, 18. Oktober 1906 vormittags 10½ Uhr
im Bureau der Gesellschaft

Traktanden:

- 1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
- 2) Abnahme der Bilanz des abgelaufenen Rechnungsjahres, Bericht der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl der Kontrollstelle.
- 4) Konstatierung der erfolgten Zeichnung und Einzahlung der Erhöhung des Aktienkapitals.

Die Bilanz samt der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 8. Oktober an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.
(2253)
Kriens, den 2. Oktober 1906.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Carl Weber, Winterthur

In der am 9. Oktober abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1905/06 auf

Fr. 70 per Aktie

festgesetzt. Die Auszahlung erfolgt von heute an gegen Rückgabe der mit Nummernverzeichnis begleiteten Coupons Nr. 5 spesenfrei.

In Winterthur: Bei der Kasse der Gesellschaft.

Bei der Bank in Winterthur. (2320;)

In Zürich: Bei der Bank in Winterthur.

Bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.

Winterthur, den 10. Oktober 1906.

Der Verwaltungsrat.

Toggenburger Bank

Lichtensteig · St. Gallen · Rorschach · Rapperswil

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4% Obligationen

auf 3–5 Jahre fest al pari

mit nachherigem gegenseitigem Kündigungsrechte auf 6 Monate. Die Ausgabe erfolgt spesenfrei in runden Beträgen von Fr. 500 an, auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Semester- oder Jahres-Coupons. (1626)

Die Direktion.

Anlässlich der gegenwärtigen Störung der Rheinschiffahrt infolge Kleinwasser, empfehlen wir unsere

Sammelverkehre

ganz per Bahn

ab Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Bremen und Hamburg und stehen mit jeder Auskunft, sowie Frachtaufgabe zu Diensten.

Billige und prompte Bedienung.

(2291.)

Buxtorf & Cie.

Internationale Transporte, Basel.



J. WEGMANN, Ofenfabrik, in Oberburg, Kt. Bern

Ventilationsöfen in altherrlicher Konstruktion mit Blechmantel und Kachelbekleidung, zur Beheizung von Räumen jeder Art und Grösse, in einfachster bis reichster Ausstattung.

Man verlange Preislisten durch mich oder meine nachstehend verzeichneten Vertreter, die Herren: Schoch & Bodmer, Holbeinstrasse 22, Zürich V.

J. Glaser, Ofenbauer, Wädenswil.

Schürch & Bühler, Eisenhandlung, Bern. (2222;)

H. Engel, Eisenhandlung, Biel.

Ch. Vogt, Hafnermeister, Olten.

J. Henz & Cie., Eisenhandlung, Aarau.

Wilhelm & Cie., Eisenhandlung, Zolingen.

E. Schärer, Hafnermeister, Küchengässlein 7, Basel.

Bielmann & Cie., Eisenhandlung, Luzern.

J. Mauch-Staub, zur Platte, Schaffhausen.

A. Hofmann, Hafnermeister, Harfenbergstr. 7, St. Gallen.

R. Lumpert, zur Erheiterung, Wil, Kt. St. Gallen.

Fritz & Josua Dürst, Eisenhandlung, Glarus.

J. Scheer, Schlossermeister, Herisau.

G. Afolter, Flaschnermeister, Davos-Platz.

Gebrüder Tanner, Flaschnermeister, Arosa.

Leih- und Sparcassa vom Seebezirk und Gaster, Uznach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 28. Oktober 1906, nachmittags 3 Uhr, im Oelisen, in Uznach.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1905/06.
- 2) Bericht der Revisionskommission. (2319;)
- 3) Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung.

Die Bilanz samt der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Berichte der Revisionskommission liegen vom 15. Oktober an im Geschäftslokale zur Einsicht der Aktionäre auf. Der Geschäftsbericht mit der gedruckten Rechnung wird den Aktionären auf Wunsch zugestellt.

Die Eintrittskarten können bis zum 20. Oktober abends, gegen Angabe der Aktien-Nummern, bezogen werden.

Uznach, den 10. Oktober 1906.

Der Verwaltungsrat.

Emprunts de l'Etat de Neuchâtel

Obligations remboursables le 31 décembre 1906

Emprunt 4% de 1899, 66 obligations.

119	180	333	348	574	602	684	687	806	957	1157
1165	1271	1323	1426	1591	1636	1689	1814	1818	1860	1861
1894	1967	2004	2038	2133	2154	2181	2250	2265	2407	2444
2652	2663	2813	2864	2919	3059	3069	3198	3451	3477	3717
3774	3824	3833	3857	4011	4055	4075	4090	4098	4102	4103
4153	4177	4239	4642	4705	4777	4781	5065	5164	5174	5225

Emprunt 3½% de 1902, 84 obligations.

70	113	150	158	171	290	387	395	396	398	405
453	608	629	630	687	771	970	1097	1194	1303	1319
1366	1537	1685	1748	1797	1837	1943	1973	1994	2095	2122
2157	2182	2362	2373	2468	2469	2598	2790	2895	3063	3070
3154	3169	3179	3188	3622	3705	3778	3984	3998	4097	4150
4273	4339	4545	4597	4811	4939	5000	5131	5181	5337	5439
5487	5510	5603	5831	5835	5900	5970	5975	6082	6156	6253
6454	6565	6644	6659	6666	6675	6684				

Emprunt 3½% de 1903, 26 obligations.

40, 41, 45, 46, 76, 238, 279, 439, 462, 470, 513, 612, 633, 797, 888, 962, 1260, 1340, 1364, 1400, 1459, 1597, 1633, 1763, 2097, 2102.

L'obligation n° 1966 de l'emprunt de 1902, sortie au tirage antérieur, n'a pas encore été présentée à l'encaissement et a cessé de porter intérêt dès la date fixée pour son remboursement. (2294)

Neuchâtel, 2 octobre 1906.

Le Conseiller d'Etat, Chef du département des Finances:

Edouard Droz.

Grosse deutsche Elektrizitätsgesellschaft sucht branchekundigen, französisch und deutsch sprechenden.

Reisevertreter für Westschweiz

für Verkauf von elektr. Installationsmaterialien, Instrumenten und Maschinen. Die Stelle ist bei entsprechenden Leistungen gut bezahlt und dauernd. — Gefl. Offerten mit Angaben über Bildungsgang, bisherige Tätigkeit und Ansprüche unter Chiffre Z F 10256 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2318;)

In Bank-Kommissions-Geschäft sucht Kaufmann

mit gründlichen Erfahrungen auf dem kaufmännischen Gebiete, In- und Auslandspraxis, versiert in der Finanzierung, Stellung (event. auch in Fabrikationsgeschäft). Kautionsfähig, spätere finanzielle Interessierung erwünscht.

Briefe unter Chiffre Z W 10247 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2317;)

Prima-Kapital-Anlage

Gesucht per 1. November oder Martini 1906 Fr. 40,000–50,000 à 4½% auf II. gute Hypothek, gehend bis auf ca. 50% des Verkehrswertes. Offerten befördert unter Chiffre Z L 9986 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2255;)

Kaufmann

mit Kenntnis von Bank- und Waren-geschäft, überseeischer Erfahrung

sucht Stellung

eventuell unter Beteiligung mit

Fr. 50,000–Fr. 100,000

Eintritt sofort oder erst in zirka sechs Monaten. (2231.)

Näh. durch Anfrage an Za G 1947

Rudolf Mosse, St. Gallen.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern

Annoncen-Expedition.

Fabrique

à louer ou à vendre

A louer ou à vendre, à Monthey (Valais), une usine avec force motrice hydraulique de 25 HP, ses machines et accessoires, le tout aménagé pour une fabrique de bois de placage (Fournierfabrik) prête à fonctionner immédiatement, mais pouvant servir à toute autre industrie. S'adresser au notaire Philippe Dubied, à Neuchâtel. (2108)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bucherexperte, Zürich. B 15.